

Engagement: Ma Donna sucht Paten

LÜNEBURG – Die Einrichtung Ma Donna hat es sich zur Aufgabe gemacht, schwangere junge Frauen und Mädchen in schwierigen Lebenssituationen zu helfen. Dabei ist der Fachdienst des Diakonieverbandes der evangelisch-lutherischen Kirchenkreise selbst auf Unterstützung angewiesen.

Ursula Kretschmer, Leiterin von Ma Donna sagt: „Wir suchen Menschen, die eine Patenschaft übernehmen möchten.“ Gemeint sei damit nicht nur eine Patenschaft im christlichen Sinne. Kerstina Peck, Sozialpädagogin bei Ma Donna, erklärt: „Die Patenschaften

können die unterschiedlichsten Bereiche ansprechen. Zum Beispiel Bildung. Die Paten können die Mädchen bei Hausaufgaben unterstützen oder Hilfestellungen bei der ersten Bewerbung geben.“

Jeder habe besondere Fähigkeiten, die anderen eine wertvolle Stütze sein können. Auch Firmen könnten sich als Pate engagieren, beispielsweise erste Babysachen stiften. Sieben junge Frauen mit Kindern leben derzeit bei Ma Donna. Den meisten von Ihnen fehle die familiäre Anbindung, so Peck. Es gäbe daher die unterschiedlichsten Möglichkeiten, sich als Pate zu engagieren.

Man muss es eben nur tun. Und genau an dieser Stelle hapert es. Das hat zumindest Stephanie Rimarzik herausgefunden. Die 22-Jährige hat für ein Uniseminar mit Unterstützung von Ma Donna insgesamt 104 Menschen gefragt, ob sie bereit wären, eine Patenschaft zu übernehmen. Ihr Resümee: „Die Bereitschaft ist grundsätzlich schon vorhanden. Aber viele setzen ihr Vorhaben nicht um.“ Woran das liegt, konnte die angehende Sozialarbeiterin nicht in Erfahrung bringen. Trotzdem ergab ihre Umfrage einige interessante Ansätze. Die will man bei Ma Donna jetzt nutzen, um auf die

Möglichkeit eines regionalen Engagements aufmerksam zu machen. Rimarzik: „Immerhin könnten sich 43 Prozent der Befragten vorstellen, unter bestimmten Voraussetzungen eine Patenschaft zu übernehmen.“

Um diese Gruppe zum Handeln zu bewegen, setzt Ma Donna jetzt auf Öffentlichkeit: Am Mittwoch, 23. März um 12.30 Uhr will die Einrichtung mit einer bunten Aktion vor dem Landgericht, Am Markt 7, für Aufmerksamkeit sorgen: Postkarten mit Bildern engagierter Paten werden an Luftballons gebunden in den Himmel steigen. (ben)

24.3.09 HHA